

Marinomed Biotech AG: Aktionäre bieten Aktien über Accelerated Bookbuilding zum Verkauf an

January 22, 2020

Adhoc Meldungen

Acropora Beteiligungs GmbH, VETWIDI Forschungsholding GmbH und BVT Beteiligungsverwaltung und Treuhand GmbH bieten Aktien von Marinomed im Wege eines Accelerated Bookbuildings im Ausmaß von bis zu 55.000 Aktien (plus einer möglichen Erhöhungsoption von bis zu weiteren 50.000 Aktien) an; Aktie von Marinomed vom Handel am Amtlichen Handel der Wiener Börse ausgesetzt.

Marinomed Biotech AG (die "Gesellschaft") gibt bekannt, dass die Gesellschaft von den drei Aktionären Acropora Beteiligungs GmbH ("Acropora"), VETWIDI Forschungsholding GmbH ("VETWIDI") und BVT Beteiligungsverwaltung und Treuhand GmbH ("BVT") am 22. Januar 2020 darüber informiert wurde, dass Acropora, VETWIDI und BVT den Verkauf von insgesamt bis zu 55.000 Marinomed-Aktien, ISIN ATMARINOMED6, plus einer allfälligen Erhöhungsoption (Upsize Alternative) im Ausmaß von bis zu weiteren 50.000 Marinomed-Aktien aus ihren jeweiligen Beständen im Wege einer Accelerated Bookbuilding-Transaktion (die "Transaktion") beabsichtigen.

Die Gesellschaft hat umgehend nach Erhalt der Verständigung von Acropora, VETWIDI und BVT die Aussetzung des Handels aller Marinomed-Aktien, ISIN ATMARINOMED6, vom Amtlichen Handel bei der Wiener Börse beantragt. Die Handelsaussetzung der Marinomed-Aktien vom Amtlichen Handel der Wiener Börse soll bis zur Veröffentlichung des Ergebnisses der Transaktion andauern.

Die folgenden, in Anführungszeichen gesetzten Informationen sind der Verständigung der Gesellschaft durch Acropora, VETWIDI und BVT wörtlich entnommen:

"NICHT ZUR VERBREITUNG ODER VERÖFFENTLICHUNG, WEDER DIREKT NOCH INDIREKT, IN DEN VEREINIGTEN STAATEN VON AMERIKA, IN GROSSBRITANNIEN, KANADA, JAPAN ODER AUSTRALIEN BESTIMMT.

Acropora Beteiligungs GmbH ("Acropora"), VETWIDI Forschungsholding GmbH ("VETWIDI") und BVT Beteiligungsverwaltung und Treuhand GmbH ("BVT") geben bekannt, dass Acropora, VETWIDI und BVT heute, 22. Januar 2020, beschlossen haben, Aktien der Marinomed Biotech AG, ISIN ATMARINOMED6, aus ihren jeweiligen Beständen an institutionelle Investoren im Wege einer Accelerated Bookbuilding-Transaktion (das "ABB") zu veräußern. BVT hält jene Marinomed-Aktien, welche ursprünglich von ARAX 2011 Private Equity GmbH & Co KG, ARAX 2011.eins Private Equity GmbH & Co KG und ARAX 2012.eins Private Equity GmbH & Co KG gehalten wurden und mittlerweile auf BVT übertragen wurden.

Die Erste Group Bank AG wurde von Acropora, VETWIDI und BVT mit der Platzierung der Marinomed-Aktien im Wege des ABB beauftragt und fungiert als Sole Bookrunner.

Acropora, VETWIDI und BVT beabsichtigen, bis zu 55.000 Marinomed-Aktien im Rahmen des ABB zu veräußern. Dies entspricht bis zu 3,7% des Grundkapitals der Gesellschaft. Acropora, VETWIDI und BVT behalten sich vor, bei guter Nachfrage im Rahmen der Durchführung des ABB zusätzlich den Verkauf von bis zu 50.000 weiteren Marinomed-Aktien (rund 3,4% des

Grundkapitals der Gesellschaft) – in Abstimmung mit Erste Group Bank AG als Sole Bookrunner – zu beschließen (Upsize Alternative).

Die Bücher für das ABB werden umgehend geöffnet. Informationen zur Preisbildung und Zuteilung von Marinomed-Aktien im Rahmen des ABB werden voraussichtlich umgehend nach Schließen der Bücher veröffentlicht werden. Acropora, VETWIDI und BVT behalten sich vor, die Bedingungen und den Zeitplan des ABB jederzeit zu ändern.

Sollten alle angebotenen Aktien (inklusive der Upsize Alternative) im Rahmen des ABB platziert werden, würden Acropora, VETWIDI und BVT nach Durchführung der Transaktion noch rund 16,6% (Acropora), rund 1,5% (VETWIDI) bzw. rund 1,4% (BVT) am Grundkapital der Marinomed Biotech AG halten.

Im Rahmen eines Placement Agreements haben Acropora, VETWIDI und BVT gegenüber dem Sole Bookrunner marktübliche LockUp-Verpflichtungen für einen Zeitraum von 90 Tagen abgegeben. Darin haben sie sich jeweils insbesondere verpflichtet, ohne Zustimmung des Sole Bookrunners außerhalb des ABB keine Transaktionen mit Marinomed-Aktien oder mit in Marinomed-Aktien umtauschbaren Wertpapieren durchzuführen, Vereinbarungen abzuschließen, mit denen das wirtschaftliche Risiko aus diesen Marinomed-Aktien übertragen wird oder für eine Kapitalerhöhung der Marinomed Biotech AG zu stimmen.

Über Marinomed Biotech AG

Marinomed Biotech AG ist ein biopharmazeutisches Unternehmen mit Sitz in Wien und notiert seit 1. Februar 2019 im Prime Market der Wiener Börse. Der Unternehmensfokus liegt auf der Entwicklung innovativer Produkte im Bereich Atemwegs- und Augenerkrankungen, die auf patentgeschützten Technologieplattformen basieren. Die Technologieplattform Marinosolv[®] erhöht die Wirksamkeit von schwer löslichen Wirkstoffen speziell für die Behandlung von sensiblen Organen wie Augen und Nase. Die Plattform Carragelose[®] umfasst innovative patentgeschützte Produkte zur Behandlung von viralen Infektionen der Atemwege. Carragelose[®] kommt in Nasensprays, Rachensprays und Pastillen zur Anwendung, die mit internationalen Partnern weltweit in mehr als 40 Ländern vertrieben werden. Weiterführende Informationen: www.marinomed.com.

Rückfragehinweis:

Dipl.-Kfm. Pascal Schmidt
Chief Financial Officer, Marinomed
Veterinärplatz 1, 1210 Wien, Österreich
T +43 (0)1 250 77 4460
E-Mail: pascal.schmidt@marinomed.com
<http://www.marinomed.com>

Roland Mayrl
Managing Partner, Metrum Communications
Bauernmarkt 10/19, 1010 Wien, Österreich
T +43 (0) 1 504 69 87 331
E-Mail: r.mayrl@metrum.at
<http://www.metrum.at>

Disclaimer

Diese Mitteilung stellt weder ein Angebot zum Kauf von Wertpapieren noch die Aufforderung zur Abgabe eines Angebots zum Kauf von Wertpapieren in den Vereinigten Staaten von Amerika, Deutschland, Österreich oder sonstigen Staaten dar. Die Wertpapiere werden nicht in den Vereinigten Staaten von Amerika nach den Vorschriften des U.S. Securities Act von 1933 in der derzeit gültigen Fassung verkauft oder zum Kauf angeboten werden.

Ein öffentliches Angebot der Wertpapiere erfolgt weder in Österreich noch in irgendeiner anderen Jurisdiktion. Jegliches Angebot von Aktien unter dem ABB erfolgt ausschließlich auf Grundlage einer Ausnahme von der Pflicht zur Veröffentlichung eines Prospekts gemäß Artikel 1 Abs 4 der Verordnung (EU) 2017/1129 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 14.6.2017 (die "Prospekt-Verordnung") und richtet sich ausschließlich an qualifizierte Anleger iSv Artikel 2 lit e) der Prospekt-Verordnung. Angebote zum Kauf der Wertpapiere durch Personen, bei denen es sich nicht um qualifizierte Anleger iSv Artikel 2 lit e) der Prospekt-Verordnung handelt, werden ausnahmslos zurückgewiesen."